Teilqualifizierung im Garten- und Landschaftsbau

Die Kompetenzprofile im Überblick



Wir machen das.
Die Landschaftsgärtner.

Ihre Experten für
Garten & Landschaft

Schritt für Schritt zur Fachkompetenz

So funktioniert die Teilqualifizierung (TQ) im GaLaBau:

Der Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau steht vor einem wachsenden Fachkräftebedarf. Themen wie Klimaanpassung, Stadtbegrünung und Hochwasserschutz erhöhen den Arbeitsbedarf, während klassische Qualifizierungswege wie die dreijährige Ausbildung nicht für alle Zielgruppen passend sind. Besonders berufserfahrene Ungelernte, Quereinsteiger oder Menschen mit familiären Verpflichtungen stoßen hier oft auf Hürden.

Die TQ bietet hierfür eine flexible Alternative. Sie richtet sich vor allem an Erwachsene ohne Berufsabschluss, primär ab 25 Jahren. In mehreren praxisnahen Modulen erwerben die Teilnehmenden schrittweise Kompetenzen im Garten- und Landschaftsbau. Für jedes Modul erhält der Teilnehmer ein Zertifikat, das einzeln am Arbeitsmarkt verwertbar ist.

Gleichzeitig kann die TQ den Weg zum Berufsabschluss als Landschaftsgärtner*in vorbereiten – dem weiterhin geltenden „Goldstandard" der Branche. Mit entsprechender Berufspraxis (4,5 J.) besteht die Möglichkeit, eine Externen-Prüfung abzulegen.

Das Gütesiegel „Eine TQ besser!" garantiert eine bundeseinheitliche Durchführung nach einem gemeinsamen Konzept und festgelegten Standards. Es garantiert die hohe Maßnahmenqualität und hilft sowohl den Absolvent*innen einer TQ als auch (potentiellen) Arbeitgeber*innen.

Mehr zur Teilqualifizierung

Schnell und unkompliziert: Alles auf einen Blick über die Teilqualifizierung erfahren.

www.galabau-nrw.de/TQ